

EUROPÄISCHES PARLAMENT



DR. INGE GRÄBLE

MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

PRESSEMITTEILUNG

28.10.2004

Städtepartnerschaften 2005

Einander besser kennen und verstehen lernen war die ursprüngliche Idee für Städtepartnerschaften, die in Europa kurz nach dem Zweiten Weltkrieg entstand. Heute bringt die Initiative Städte und Kommunen aus ganz Europa zusammen und sorgt für eine enge Verbindung ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Das europäische Förderprogramm "Städtepartnerschaften" wurde 1989 auf Initiative des Europäischen Parlaments aufgelegt und stieß bei Städten und Gemeinden in Europa auf großes Interesse.

Anfang Oktober stimmte der Haushaltsausschuss des Europäischen Parlaments in erster Lesung für eine Erhöhung der Mittel für Städtepartnerschaften im Haushaltsvorentwurf der Kommission. "Ich habe mich als Mitglied des Haushaltsausschusses für diese Erhöhung eingesetzt, da ich überzeugt bin, dass das Programm Städtepartnerschaften den Bürgerinnen und Bürgern Europas die Chance bietet, mehr über das Alltagsleben in anderen europäischen Ländern herauszufinden und zusammen an Projekten von gemeinsamem Interesse zu arbeiten," so die baden-württembergische CDU-Europaabgeordnete Dr. Inge Gräble.

Da die Europäische Kommission auch im Jahr 2005 wieder Fördermittel für die Städtepartnerschaften zur Verfügung stellt, hat Frau Dr. Gräble einen Infobrief verfasst, der einen Überblick über die wichtigsten Förderkriterien dieser Programme gibt. Die Kommission unterstützt vor allem neue Partnerschaftsformen, Projekte mit kleinen und geographisch abgelegenen Gemeinden sowie multilaterale Veranstaltungen und Projekte mit Jugendlichen oder benachteiligten Gruppen. "Die Städtepartnerschaften werden von weiten Kreisen der Bevölkerung getragen und sind daher ein wesentlicher Beitrag zur Entwicklung einer europäischen Unionsbürgerschaft", so Dr. Gräble.

Der Infobrief kann im Wahlkreisbüro der Europaabgeordneten in Heidenheim bezogen werden: Europabüro Dr. Inge Gräble MdEP, Brenzstraße 21, 89518 Heidenheim, Tel: 07321/20071.

Europäisches Parlament ASP 15 E 130 rue Wiertz B - 1047 Brüssel

Tel: 0032.2.28.45.868 Fax: 0032.2.28.49.868 Email: igraessle@europarl.eu.int

Wahlkreisbüro Brenzstraße 21 89518 Heidenheim

Tel: 07321.200.71 Fax: 07321.200.73 Email: cdu.heidenheim@t-online.de